

# Teilzeitkonzepte und Vertretungsunterricht

**Beitrag von „Volker\_D“ vom 9. Juni 2024 10:19**

Das ist zwar eine tolle Überlegung, aber sie funktioniert doch gar nicht. Unmöglich.

Im Jahr 2022 war laut statistischem Bundesamt 6% der Arbeitnehmer krank. (Tendenz steigend und in Berufen der Erziehung bzw. bei vielen Menschenkontakten auf kleinem Raum, auch deutlich höher.)

Nehmen wir aber mal nur die 6%. (Wie gesagt, der Wert ist bei Lehrern größer. Außerdem Fehlen noch Fortbildungen, Prüfungen, ... und andere Gründe, aus denen Vertretungsunterricht anfällt).

Dann ist ein Lehrer mit 28 WS schon im Schnitt mehr als 1,5 Stunden pro Woche Krank. Pro Monat also eher um 6 Stunden. Und du machst in deinem Konzept eine Rechnung mit 3 Stunden pro Monat für Vollzeitkräfte. Das geht also nur, wenn in Zukunft die Lehrer sich nur noch halb so oft krank melden.